

Volksfest und nicht Ballermann

Freiburger Mess' zeichnet sich durch Familienfreundlichkeit und Qualität aus

Kein Cannstatter Wasen, kein Münchener Oktoberfest: „Die Ballermannisierung der Volksfeste ist eine Richtung, die wir in Freiburg nicht einschlagen wollen. Wir messen den Erfolg der Freiburger Mess' nicht in Alkohol- und Fettkonsum, sondern wollen konstant unsere hohe Qualität weiterführen und ein attraktives Familienfest bieten, bei dem Vergnügen und Fahrgeschäfte im Vordergrund stehen“, betont FWTM-Geschäftsführer Dr. Bernd Dallmann zum Auftakt der Herbstmess'. Lorenz Fallner und Helmut Frey vom Freiburger Schaustellerverband ergänzen einstimmig: „Freiburg liegt von der Größe her im ersten Drittel bei den Volksfesten und in Baden-Württemberg etwa an dritter Stelle nach Stuttgart, ist aber mit dem dortigen Partyfest nicht vergleichbar: Freiburg bietet mit rund 80 Schaustel-



Gemeinsames Erleben für Jung und Alt bietet die Freiburger Mess' vom 14. bis 24. Oktober. Bild: Hugel

lergeschäften und 40 Warenmarkthändlern eine ausgewogene Mischung an Vergnügungen für die ganze Familie. Auf Preiserhöhungen

haben wir bewusst verzichtet.“ „Around the World“ heißt die spektakulärste Neuheit dieser Herbstmess': einer der höchsten mobilen Kettenflieger Eurpas an einem 60 Meter hohen Turm wird für Nervenzitter in berausender Höhe sorgen. Für Kinder, Eltern und Großeltern gleichermaßen geeignet ist das neue Rundfahrgeschäft „Balluna“, dessen Gondeln in Form von Heißluftballons die Passagiere leicht anheben und im Kreise schweben lassen. Auch viele bekannte Fahrgeschäfte wie Riesenrad, Austoscooter, Geister Villa und Break Dance sind wieder mit dabei. Die Herbstmess' wird am Freitag um 17 Uhr mit 30 Minuten Freifahrten eröffnet und endet mit dem Abschlussfeuerwerk am Montag, 24. Oktober. Infos und Programm unter www.freiburgermess.freiburg.de Nicola Hugel

Streik in Nahverkehr

Fast 97 Prozent für den Ausstand



Möglicherweise bleiben die Straßenbahnen der VAG bald im Depot, denn ein Streik droht Bild: SK

„Es geht weiterhin bergauf“

Gute Stimmung im südbadischen Handwerk hält an

(sk). Das Handwerk im Kammerbezirk Freiburg befindet sich weiterhin im Aufschwung. 59,8 Prozent der Handwerksunternehmen schätzen ihre derzeitige Geschäftslage mit „gut“ ein. Damit liegt der Anteil der positiven Meldungen auf einem ähnlich hohen Niveau wie im Vorjahr (61,0 Prozent). Das Handwerk im Kammerbezirk Freiburg zeigt sich auch weiterhin zuversichtlich. Knapp zwei Drittel der Befragten (64,8 Prozent) erwarten auch in den kommenden Monaten gut laufende Geschäfte. Pessimistisch blicken lediglich 4,6

Prozent der hiesigen Handwerksunternehmen in die Zukunft. Damit liegt der Konjunkturindikator, der Saldo aus Geschäftslage und Geschäftserwartung, mit +58,1 Punkten weiterhin auf einem sehr hohen Niveau. Die gute Geschäftslage spiegelt sich auch in der hohen Kapazitätsauslastung der Unternehmen wieder. Derzeit arbeitet etwa jedes zweite Handwerksunternehmen (50,2 Prozent) mit einem Auslastungsgrad zwischen 80 und 100 Prozent.

„Trotz der anhaltend guten Stimmung im Handwerk müssen wir die

gesamtwirtschaftliche Situation im Auge behalten“, so Johannes Burger, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Freiburg. Um die Konjunktur am Laufen zu halten müssten daher neue Investitionsanreize geschaffen werden. Ein wichtiges Instrument seien dabei Steuererleichterungen für energetische Sanierungsmaßnahmen. „Die Politik muss sich hier dringend einig werden. Damit stützen wir nicht nur die Konjunktur, sondern geben auch der Energiewende eine echte Chance“, so Burger weiter.

Notunterkünfte

(sk). Auch zu diesem Semesterbeginn hat das Studentenwerk Notunterkünfte in der Sundgaullee eingerichtet. Anmeldungen zu diesen Notunterkünften für Studenten sind im Infoladen des Studentenwerks, Schreiberstraße 12 oder per Email zimmer@studentenwerk.uni-freiburg.de möglich.

S'Einlädele feiert

(sk). Am kommenden Sonntag, den 16. Oktober um 10.30 Uhr feiert die gemeinnützige Einrichtung „S'Einlädele“ sein 20-jähriges Bestehen im Paulussaal, Dreisamstraße 3, mit einem festlichen Gottesdienst. Für die einen ist das Geschäft „S'Einlädele“ in der Guntramstraße 58 eine Oase zum Aufatmen und Innehalten, für andere eine Fundgrube brauchbarer, schöner und ausgefallener Sachen. Verkauft wird, was an gut erhaltenen Sachspenden gebracht wird. Mit dem Verkaufserlös werden nach Abzug der Unkosten die Hilfsprojekte finanziert.

(sk). Die Mitglieder der Gewerkschaft Verdi haben sich in einer Urabstimmung für einen unbefristeten Arbeitskampf ausgesprochen. Sollten die Verhandlungspartner – neben Verdi sind dies die Kommunen – nicht wieder an den Verhandlungstisch zurückkehren, drohen weitere Streiks, wie sie schon Anfang der Woche durchgeführt wurden. Die Bus- und Straßenbahnfahrer fordern unter anderem 30 Tage Urlaub für alle, ein volles Weihnachtsgeld und kürzere Schichten.

Die Gewerkschaft erwartet nun seitens der Kommunalen Arbeitgeber eine Reaktion. Die Arbeitgeber wiederum fordern ihrerseits Verdi auf, an den Verhandlungstisch zurückzukehren und über deren Angebot vom 27. September zu verhandeln.

Sollten beide Parteien nicht weiter verhandeln, so werden sich die Bürger in Baden-Württemberg und auch in Freiburg auf Streiks einstellen müssen. Wann und wo diese stattfinden werden, ist zum jetzigen Zeitpunkt unklar.

Schafferer ausgezeichnet

Generationenfreundliches Einkaufen im Freiburger Traditionshaus

(sk). Bequem und einfach einkaufen und das für alle Generationen, dafür steht das neue Siegel der Dachorganisation des Handels HDE und dem Bundesfamilienministerium „Generationenfreundliches Einkaufen“. Jetzt wurde das Freiburger Traditionshaus Schafferer mit der Auszeichnung gewürdigt. Um das Qualitätszeichen zu erhalten, müssen die Geschäfte einheitliche Kriterien in Bezug auf Leistungsangebot, Zugangsmöglichkeiten, Ausstattung des Geschäftes und Service erfüllen. Für Schafferer ist die Auszeichnung die konsequente Fortführung einer verantwortungsbewussten Unternehmensführung, so Stefan Schupp, Geschäftsführer von Schafferer.



Hauptgeschäftsführer Manfred C. Noppel, Handelsverband Südbaden, überreicht den Preis an Stefan Schupp, Geschäftsführer von Schafferer Bild: SK

Freiburg packt an

(sk). Auf dem Alten Friedhof wird wieder angepackt. Am Samstag, den 15. Oktober, engagieren sich von 9 bis 12 Uhr die Mitglieder der Gemeinde Freiburg der „Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage“, auch Mormonen genannt, bei einer Putzaktion auf dem Alten Friedhof in Herdern. Die alten Grabsteine werden gepflegt und die Mauern von Efeu und Moos befreit.

Neue Direktoren gewählt

Führungsteam am Universitätsklinikum Freiburg

(sk). Neue Direktoren für die Universitätsklinik Freiburg eingesetzt. Professor Dr. Jörg Rüdiger Siewert ist zum Leitenden Ärztlichen Direk-

tor und Vorstandsvorsitzenden bestellt worden, neuer Kaufmännischer Direktor wird Dipl.-Kfm. Reinhold Keil.



Prof. Dr. Jörg Rüdiger Siewert



Dipl. Kfm Reinhold Keil Bilder: pr

Science-Days

(sk). Vom 13. bis 15. Oktober finden im Europapark Rust die „Science-Days“ statt. Mit dabei der Arbeitgeberverband Südwestmetall, der über die Ausbildungschance in der Metall- und Elektroindustrie informiert. „Wir wollen junge Menschen für die Berufschancen in der Metall- und Elektroindustrie (M+E) begeistern“, sagt Bezirksgruppen-Geschäftsführer Stephan Wilcken. Angesichts des drohenden Fachkräftemangels sei eine gezielte Nachwuchswerbung wichtiger als je zuvor. Sowohl über die duale Berufsausbildung als auch über ein Studium böten die Betriebe bei attraktiver Bezahlung vielfältige Möglichkeiten zum Einstieg in die M+E-Branche und zur späteren Weiterentwicklung.

Neue Intensiv-Schwimmkurse und Aqua-Fitness (80% Zuschuss) ab 20.10.2011!

Schwimmschule Weiss in Freiburg und Bad Krozingen

30-jährige Erfahrung

Kurse für:

- Babys und Kinder
- Erwachsene und Senioren
- Brust-, Rücken- und Kraulschwimmen

Aqua-Fitness (80% Zuschuss)

☎ 0 76 64 - 5 99 91, Fax 0 76 64 - 9 55 66
Internet: www.schwimmschule.de

EINTRITT FREI!

Erfolgreich Investieren in Nachhaltigkeit und Ethik

Grünes Geld Freiburg

Messe mit großem Vortragsprogramm
Samstag, 15. Oktober 2011, 9.30 bis 18.30 Uhr
Historisches Kaufhaus, Münsterplatz, Freiburg/Breisgau

Goldsponsor: GLS Bank

Silbersponsoren: LB&W Asset Management

Näheres zum Programm unter www.gruenes-geld.de/freiburg

NEU!

Ihr **neues** Zuhause: Alt-Denzlingen „Glatterpark“
Baubschnitt 3, „Am Heimethues“
2 Mehrfamilienwohnhäuser mit je 6 WE
2-4 Zimmerwohnungen in ruhiger zentraler Lage
Nur noch wenige Wohnungen frei!
Vereinbaren Sie Ihren privaten Besichtigungstermin!

VUKOVIC-ENEMAG GmbH | Eschenweg 10 | 79232 March
Ansprechpartner: Dipl.-Ing. J. Schneider | Tel. 07665-92010

Provisionsfreier Verkauf!
www.vukovic-enemag.de

- EG-Garten: 3- und 4 Zi.-Whg.
- OG: 3- und 4 Zi.-Whg. mit Balkon
- Penthouse: 2- und 3 Zi.-Whg.
- Whgn. von 63m² bis 109m² Wfl.
- sonnige Gartenflächen SNF bis 271
- Aufzug und Tiefgarage, uvm.
- KfW EH 70 förderfähig
- KP: 205.000 bis 327.000 €